

Germany-Chemnitz: Engineering design services

OJ S 89/2015 08/05/2015

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Chemnitz, Gebäudemanagement und Hochbau

Postal address: Annaberger Str. 89

Town: Chemnitz

Postal code: 09120

Country: Germany

Internet address(es):General address of the contracting authority: www.chemnitz.de**Additional information can be obtained from:**

Official name: Stadt Chemnitz, SE Gebäudemanagement und Hochbau, Frau Blacha, Deutschland

Postal address: Annaberger Str. 89

Town: Chemnitz

Postal code: 09120

Country: Germany

Telephone: +49 3714887640

Fax: +49 3714886591

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Frau Reichel

Postal address: Annaberger Str. 89

Town: Chemnitz

Postal code: 09120

Country: Germany

E-mail: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

Telephone: +49 3714883077

Fax: +49 3714883096

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.3. Main activity**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities**

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1.**

Title attributed to the contract by the contracting authority

VOF-Verhandlungsverfahren Komplettisanierung Schwimmhalle Chemnitz-Gablenz, Los 2
Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI LP 5-9 über alle notwendigen
Anlagengruppen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: 09126 Chemnitz, Augustusburger Str. 194.

NUTS code DED11 Chemnitz

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement**II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Die Stadt Chemnitz betreibt das Hallenbad Chemnitz-Gablenz in der Augustusburger Str. 197 in 09127 Chemnitz. Das Bad wurde 1983 als DDR-Typenbauschwimmhalle errichtet. Die Schwimmhalle ist ein vollunterkellierter Flachbau mit 25-m-Becken und einem Nichtschwimmerbecken, Umkleidebereichen und Toiletten- und Duschräumen im EG und Technikräumen und Sauna im UG. Die Sauna ist seit 2011 nicht mehr im Betrieb, eine Wiederinbetriebnahme ist nicht vorgesehen. Die Sanierung der Schwimmhalle soll in zwei Bauabschnitten (BA) erfolgen. Der 1. BA, dessen Baubeginn im Frühjahr 2016 und dessen Bauende einschl. der kompletten Abrechnung in 2017 vorgesehen ist, umfasst im Wesentlichen das UG mit Erneuerung Lüftungsanlage sowie der Elektro- und Messregeltechnik, die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes und vorbereitende Arbeiten zur Instandsetzung der Wassertechnik einschl. der Ausbaugewerke (u. a. Trockenbau, Dämmarbeiten, Fliesenarbeiten). Die Baudurchführung des 2. BA soll in 2017/2018 realisiert werden und erstreckt sich im Wesentlichen auf die energetische Sanierung der Gebäudehülle, die Sanierung der Wassertechnik, auf die Beckensanierung und auf diverse Ausbaugewerke im Erdgeschoss der Schwimmhalle. Die Förderanträge wurden für beide BA erstellt und für den 1. BA bereits bewilligt. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen ca. 2 700 000 EUR netto, hiervon entfallen auf den 1. BA ca. 1 000 000 EUR netto. Der Auftraggeber hat bereits eine Entwurfsplanung zur Technischen Ausrüstung vorliegen. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe der weiterführenden Planungsleistungen zur Planung der technischen Ausrüstung (Los 2) über alle notwendigen Anlagengruppen. Die Beauftragung erfolgt in mehreren Stufen, zunächst nur als 1. Stufe für die LP 5 und LP 6. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine weitere Beauftragung.

II.1.6. CPV code(s)

71320000 Engineering design services, 71315000 Building services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Leistungen zur Planung der Technischen Ausrüstung gemäß HOAI § 55 LP 5 bis LP 6 für die Anlagengruppen (ALG) 1-3 Planung HLS-Technik, ALG 4 + 5 Planung Elektrotechnik, ALG 7 Planung Badewassertechnik und ALG 8 Planung Gebäudeautomation/MSR-Technik (badewassertechnikseitig und anlagenübergreifende MSR-Anlagen).

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Es besteht die Option der Fortführung der unter Punkt „II.2.1)

Gesamtmenge bzw. -umfang“ beschriebenen Leistungen für die LP 7, 8 und 9, getrennt in 2 Bauabschnitte (Stufe 2: LP 7, 8 und 9; für den 1. BA; Stufe 3: LP 7, 8 und 9 für den 2. BA). Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung der optionalen Leistungen besteht nicht.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EG zugelassenen Haftpflichtversicherungs- bzw. Kreditinstitut mit einer jährlichen Deckung von mindestens 1 500 000 EUR für Personenschäden und mindestens 250 000 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden). Die Summen gelten pro Jahr 4-fach maximiert (bei Einzelpersonen und bei Einzelunternehmungen nur 2-fach maximiert). Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Die Versicherung muss eine mindestens 5-jährige Nachhaftung nach Ablauf des Versicherungsvertrages für alle Ersatzansprüche umfassen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Der Nachweis soll nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt des Tages der Absendung der Vergabebekanntmachung sein. Sollte eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer geringeren Deckungssumme bestehen, ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass im Auftragsfall die Deckungssummen entsprechend angepasst werden bzw. eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vertrag, HOAI, BGB.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1.

Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Folgende Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag abzugeben:

- 1) Angaben über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers, ggf. ergänzt um eine Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters;
- 2) Eigenerklärung über die Eintragung in ein Handelsregister und Vorlage Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. über Nichteintragung mit Begründung und Angabe der Umsatzsteueridentifikationsnummer zur freiberuflichen Tätigkeit;
- 3) Erklärung über wirtschaftliche Verknüpfung und zur auftragsbezogenen Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, ggf. ergänzt um die Angabe über die Nutzung von Kapazitäten anderer Unternehmen und Angabe der Kapazitäten;
- 4) Eigenerklärung über Nichtvorliegen der Ausschlusskriterien § 4(6) a-g und (9) a-e VOF sowie des Nichtbestehens von Abhängigkeiten von Ausführungs- und Lieferinteressen sowie über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben gemäß VOF § 4 (9) d;
- 5) Angaben über Projektleiter (PL), Fachplaner (FP) ALG 1 bis 3 Planung LP 5-7 und Objektüberwacher ALG 1 bis 3 LP 8, Fachplaner ALG 4 und 5 Planung LP 5-7 und Objektüberwacher ALG 4 und 5 LP 8, Fachplaner ALG 7 Planung LP 5-7 und Objektüberwacher ALG 7 LP 8 sowie Fachplaner ALG 8 Planung LP 5-7 und Objektüberwacher ALG 8 LP 8, jeweils mit Angabe des Ausbildungsabschlusses und der Berufserfahrung/Baustellenpraxis (Mindestbed. Fachausbildung Is Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universitäten oder Fachhochschulen oder eine vergleichbare Berufserfahrung) und für die Objektüberwacher Baustellenpraxis (mindestens 3 Jahre erforderlich), jeweils ergänzt um Kopie des Ausbildungsabschlusses und tabellarischen Lebenslauf (Mitglieder des Projektteams können mehrere Funktionen ausüben);
- 6) Nachweis der Berufszulassung und -ausübungsberechtigung durch Eintrag in ein Berufsregister und Nachweis der beruflichen Befähigung des Projekt- bzw. Büroleiters (Kopie Dipl.-Urkunde, Studiennachweis); Nicht deutschsprachige Nachweise müssen in Form einer beglaubigten Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. Mitglieder von Bewerber-/Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben, mit Ausnahme der Angaben zu Projektleiter, FP LP 5-7, FP LP 8 und Berufszulassung und -ausübungsberechtigung.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 1) Nachweis der geforderten Berufshaftpflichtversicherung (siehe III.1)).

2) Erklärung zum Nettohonorarumsatz, jeweils bezogen auf den Gesamtumsatz und den Umsatz im Leistungsbild § 55 HOAI Technische Ausrüstung, untergliedert in die ALG 1 bis 3, ALG 4 + 5, ALG 7, ALG 8 in den letzten 3 Geschäftsjahren 2012 bis 2014 (bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind die Werte zu addieren).

3) Angabe der Anzahl der festangestellten Beschäftigten im Mittel, jeweils bezogen auf die Gesamtanzahl sowie die Anzahl Ingenieure im Leistungsbild § 55 HOAI Technische Ausrüstung, untergliedert in die ALG 1 bis 3, ALG 4 + 5, ALG 7, ALG 8 in den letzten 3 Geschäftsjahren 2012 bis 2014 (bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind die Werte zu addieren). Geforderte Mindeststandards: Nachweis der ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung bzw. Anpassungserklärung nach III.1).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

1) Büroreferenzen:

Darstellung von 4 Büroreferenzen mit nachstehenden Angaben je Referenz auf einem Deckblatt des Bewerbungsbogens und Darstellung des Projektes auf möglichst nicht mehr als 4 Blatt DIN A4. Bei mehreren Referenzen ist je Referenz ein Deckblatt des entsprechenden Typs beifügen. Einzelne Referenzen können doppelt benannt werden, wenn mehrere Anlagengruppen des Leistungsbildes Technische Ausrüstung bearbeitet worden sind. Die folgenden Kriterien formulieren die formalen Anforderungen an die Referenz für deren Wertung (Hinweis: Werden die formalen Anforderungen nicht erfüllt, wird die Referenz mit 0 Punkten bewertet).

— Referenz Typ A: Fachplanung ALG 1 bis 3 für die Sanierung oder den Neubau einer Schwimmhalle mit mind. 150 m² Wasseroberfläche, deren Inbetriebnahme im Zeitraum vom 1.1.2004 bis zum Tag der Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte. Es wurden min. Leistungen gemäß § 55 LP5 HOAI erbracht. Eine Auftraggeberbestätigung zur Leistungserbringung liegt vor.

— Referenz Typ B: Fachplanung ALG 4 und 5 für die Sanierung oder den Neubau einer Schwimmhalle mit mind. 150 m² Wasseroberfläche, deren Inbetriebnahme im Zeitraum vom 1.1.2004 bis zum Tag der Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte. Es wurden min. Leistungen gemäß § 55 LP5 HOAI erbracht. Eine Auftraggeberbestätigung zur Leistungserbringung liegt vor.

— Referenz Typ C: Fachplanung ALG 7 (Badewassertechnik) für die Sanierung oder den Neubau einer Schwimmhalle mit mind. 150 m² Wasseroberfläche, deren Inbetriebnahme im Zeitraum vom 1.1.2004 bis zum Tag der Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte. Es wurden min. Leistungen gemäß § 55 LP5 HOAI erbracht. Eine Auftraggeberbestätigung zur Leistungserbringung liegt vor.

— Referenz Typ D: Fachplanung ALG 8 für die Sanierung oder den Neubau einer Schwimmhalle mit mind. 150 m² Wasseroberfläche, deren Inbetriebnahme im Zeitraum vom 1.1.2004 bis zum Tag der Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte. Es wurden min. Leistungen gemäß § 55 LP5 HOAI erbracht. Eine Auftraggeberbestätigung zur Leistungserbringung liegt vor. Eigenerklärung zu den Büroreferenzen: Beschreibung der Baumaßnahme, Aussage zum Referenzgeber (eigene Büroreferenz/Referenz eines Mitglieds der Bergwerksgemeinschaft), Benennung Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Datum der Inbetriebnahme, Nettoherstellungskosten in der jeweiligen ALG, erbrachte Leistungsphasen gemäß § 55 HOAI – Technische Ausrüstung in der jeweiligen ALG; Für die Referenzen Typ A ist zusätzlich die Angabe zum Planungsumfang der Lüftungsanlage und für die Referenzen Typ C die Angabe zur Planung der badewassertechnikseitigen MSR-Anlage. Zusätzliche Referenzen können in der Bewerbung aufgeführt werden und sind für die Bewertung den Referenzkategorien Typ A-D zuzuordnen und mit den o. g. Angaben vorzulegen.

2) Persönliche Referenzen:

Darstellung von je drei persönlichen Referenzen der vorgesehenen Fachplaner mit nachstehenden Angaben je Referenz auf einem Deckblatt des Bewerbungsbogens und Darstellung des Projektes auf möglichst nicht mehr als 2 Blatt DIN A4. Die folgenden Kriterien formulieren die formalen Anforderungen an die Referenz für deren Wertung (Hinweis: Werden die formalen Anforderungen nicht erfüllt, wird die Referenz mit 0 Punkten bewertet).

a) des Fachplaners ALG 1 bis 3 Planung LP 5-7: Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 (ALG 1 bis 3, HLS) in Planung LP 5-7 vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellungskosten in den KG 410 bis 430 von mind. 100 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte.

b) Fachplaners ALG 4 u. 5 Planung LP 5-7: Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners

Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 (AG 4 + 5, Elt) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in den KG 440 und 450 von mind. 20 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte.

c) Fachplaner ALG 7 Planung LP 5-7: Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 (ALG 7, Badewassertechnik) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in der KG 470 von mind. 100 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte.

d) Fachplaner ALG 8 Planung LP 5-7: Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 (ALG 8, MSR) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in der KG 480 von mind. 20 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte.

Eigenerklärung zu den persönlichen Referenzen: Beschreibung der Baumaßnahme, Benennung Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Datum der Inbetriebnahme, Nettoherstellungskosten in der jeweiligen ALG, erbrachte Planungsleistungen gemäß § 55 HOAI – Technische Ausrüstung in der jeweiligen ALG mit Angabe der Funktion im Projekt – 3. Referenz Projektteam: Darstellung von eines ausgewählten Referenzprojektes bei dem die vorgesehenen Fachplaner der Fachbereiche Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 ALG 1 bis 3, ALG 4 und 5 sowie ALG 7 und 8 waren bereits an einem Projekt gemeinsam tätig waren, mit nachstehenden Angaben je Referenz auf einem Deckblatt des Bewerbungsbogens und Darstellung des Projektes auf möglichst nicht mehr als 2 Blatt DIN A4, Eigenerklärung: Beschreibung der Baumaßnahme, Aussage zum Referenzgeber (eigene Büroreferenz /Referenz eines Mitglieds der Bergewerkgemeinschaft), Benennung Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer, Datum der Inbetriebnahme, erbrachte Planungsleistungsphasen gemäß § 55 HOAI – Technische Ausrüstung mit Angabe zu den jeweiligen Fachplanern; Geforderte Mindeststandards: keine.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Die Leistungen sind Ingenieuren gemäß VOF § 19 Absatz 2 oder juristischen Personen gemäß VOF § 19 Absatz 3 vorbehalten.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge anhand der in der vorliegenden Bekanntmachung benannten Nachweise und Erklärungen formal und inhaltlich prüfen und bewerten. Die Auswahl erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, wobei die Kriterien folgendermaßen bewertet werden:

1. Auswahlkriterium Büroreferenzen – max. 130 Pkt. davon:

a) Mittelwert aller angegebenen Referenzen des Typs A – max. 40 Pkt., davon:

Nettoherstellkosten KG 410, 420 und 430 (0 Pkt.: kleiner/gleich 0,1 Mio. EUR; 15 Pkt.: 0,5 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert); erbrachte Leistungen § 55 HOAI (ALG 1 bis 3) für LP2: 1,8 Punkte, LP3: 3,4 Pkt., LP4: 0,4 Pkt., LP6: 1,4 Pkt., LP7: 1 Pkt., LP8: 7 Pkt.; Referenz enthält Planung Neubau/Sanierung/Austausch Lüftung (0 Pkt. wenn nicht erfüllt, 10 Pkt. wenn Kriterium erfüllt).

b) Mittelwert aller angegebenen Referenzen des Typs B – max. 25 Pkt. davon:

Nettoherstellkosten KG 440 und 450 (0 Pkt.: kleiner/gleich 0,02 Mio. EUR; 10 Pkt.: 0,1 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert); erbrachte Leistungen § 55 HOAI (ALG 4 bis 5) für LP2: 1,8 Punkte, LP3: 3,4 Pkt., LP4: 0,4 Pkt., LP6: 1,4 Pkt., LP7: 1 Pkt., LP8: 7 Pkt.

c) Mittelwert aller angegebenen Referenzen des Typs C – max. 40 Pkt. davon:

Nettoherstellkosten KG 470 (0 Pkt.: kleiner/gleich 0,1 Mio. EUR; 15 Pkt. 0,5 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert); erbrachte Leistungen § 55 HOAI (ALG 7) für LP2: 1,8 Punkte, LP3: 3,4 Pkt., LP4: 0,4 Pkt., LP6: 1,4 Pkt., LP7: 1 Pkt., LP8: 7 Pkt.

Die Planung dazugehörigen MSR wurde durch Referenzinhaber selbst erbracht (0 Pkt. wenn nicht erfüllt, 10 Pkt. wenn Kriterium erfüllt).

d) Mittelwert aller angegebenen Referenzen des Typs D – max. 25 Pkt. davon:

Nettoherstellkosten KG 480 (0 Pkt.: kleiner/gleich 0,02 Mio. EUR; 10 Pkt. 0,1 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert); erbrachte Leistungen § 55 HOAI (ALG 8) für LP2: 1,8 Punkte, LP3: 3,4 Pkt., LP4: 0,4 Pkt., LP6: 1,4 Pkt., LP7: 1,0 Pkt., LP8: 7 Pkt.

2. Qualifikation Projektteam – max. 156 Pkt. davon:

a) Fachplaner, Technische Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 1-3, HLS) – max. 34 Pkt. davon: Berufserfahrung (0 Pkt. <= 3 Jahre; 3 Pkt. <= 6 Jahre; 6 Pkt. <= 9 Jahre; 9 Pkt. > 9 Jahre); Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners.

Technische Ausrüstung: Planung LP 5-7 (ALG 1 bis 3, HLS) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in den KG 410, 420 und 430 von mind. 100 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte (0 Pkt. 0 Referenzen, 5 Pkt. 1 Referenz, 10 Pkt. 2 Referenzen, 15 Pkt. >= 3 Referenzen); Qualifikation (0 Pkt. sonstige Abschlüsse, 10 Pkt. Dipl.-Ing./Master (FH + Hochschulabschluss)).

b) Fachplaner Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 4 + 5, ELT) – max. 34 Pkt. davon:

Berufserfahrung (0 Pkt. <= 3 Jahre; 3 Pkt. <= 6 Jahre; 6 Pkt.: <= 9 Jahre; 9 Pkt. > 9 Jahre); Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners.

Technische Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 4 und 5, ELT) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in den KG 440 und 450 von mind. 20 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte (0 Pkt. 0 Referenzen, 5 Pkt. 1 Referenz, 10 Pkt. 2 Referenzen, 15 Pkt. >= 3 Referenzen); Qualifikation (0 Pkt. sonstige Abschlüsse, 10 Pkt. Dipl.-Ing./Master (FH + Hochschulabschluss)).

c) Fachplaner, Technische Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 7, Badewassertechnik)- max. 34 Pkt. davon: Berufserfahrung (0 Pkt. <= 3 Jahre; 3 Pkt. <= 6 Jahre; 6 Pkt. <= 9 Jahre; 9 Pkt. > 9 Jahre); Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners.

Technische Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 7, Badewassertechnik) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in der KG 470 von mind. 100 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte (0 Pkt. 0 Referenzen, 5 Pkt. 1 Referenz, 10 Pkt. 2 Referenzen, 15 Pkt. ≥ 3 Referenzen); Qualifikation (0 Pkt. sonstige Abschlüsse, 10 Pkt. Dipl.-Ing./Master (FH + Hochschulabschluss)).

d) Fachplaner, Technische Ausrüstung, Planung LP 5-7 (ALG 8, MSR) – max. 34 Pkt. davon: Berufserfahrung (0 Pkt. ≤ 3 Jahre; 3 Pkt. ≤ 6 Jahre; 6 Pkt. ≤ 9 Jahre; 9 Pkt. > 9 Jahre); Mitwirkung des vorgesehenen Fachplaners Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 (ALG 7, Badewassertechnik) in vergleichbarer Funktion an Hallenschwimmbädern (Neubau oder Sanierung) mit Nettoherstellkosten in der KG 480 von mind. 20 000 EUR, deren Inbetriebnahme im Zeitraum von 1.1.2004 bis zum Zeitpunkt Absendung der Vergabebekanntmachung erfolgte (0 Pkt. 0 Referenzen, 5 Pkt. 1 Referenz, 10 Pkt. 2 Referenzen, 15 Pkt. ≥ 3 Referenzen); Qualifikation (0 Pkt. sonstige Abschlüsse, 10 Pkt. Dipl.-Ing./Master (FH + Hochschulabschluss)).

e) Zusammenwirken zwischen den Vertretern der jeweiligen Fachbereich – max. 20 Pkt. davon: Die Vertreter der Fachbereiche Technische Ausrüstung Planung LP 5-7 ALG 1 bis 3, 4 und 5 sowie 7 und 8 waren bereits an einem Projekt gemeinsam tätig (0 Pkt. wenn nicht erfüllt, 10 Pkt. wenn Kriterium erfüllt).

3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit – 30 Pkt., davon:

a) Durchschnitt der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre (von 2012 bis 2014) im Bereich; Technische Gebäudeausrüstung gemäß Teil 4, Abschnitt 2 HOAI § 53ff (in EUR netto) für die Anlagengruppen 1-3 (0 Pkt. kleiner/gleich 0,1 Mio. EUR; 5 Pkt.: 0,25 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert);

b) Durchschnitt der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre (von 2012 bis 2014) im Bereich; Technische Gebäudeausrüstung gemäß Teil 4, Abschnitt 2 HOAI § 53ff (in EUR netto) für die Anlagengruppen 4 und 5 (0 Pkt. kleiner/gleich 0,1 Mio. EUR; 5 Pkt.: 0,20 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert);

c) Durchschnitt der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre (von 2012 bis 2014) im Bereich; Technische Gebäudeausrüstung gemäß Teil 4, Abschnitt 2 HOAI § 53ff (in EUR netto) für die Anlagengruppe 7 (0 Pkt. kleiner/gleich 0,1 Mio. EUR; 5 Pkt.: 0,20 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert);

d) Durchschnitt der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre (von 2012 bis 2014) im Bereich; Technische Gebäudeausrüstung gemäß Teil 4, Abschnitt 2 HOAI § 53ff (in EUR netto) für die Anlagengruppe 8 (0 Pkt. kleiner/gleich 0,05 Mio. EUR; 5 Pkt.: 0,150 und mehr Mio. EUR, Zwischenwerte werden interpoliert);

e) durchschnittliche Anzahl technischer Mitarbeiter im Bereich Technische Gebäudeausrüstung (Ingenieure) für die Anlagengruppen 1-3 einschl. Führungskräfte, jedoch ohne Praktikanten und Hilfskräfte innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre (0 Pkt. 0 Ingenieure; 3 Pkt. 3 Ingenieure und mehr, Zwischenwerte werden interpoliert);

f) durchschnittliche Anzahl technischer Mitarbeiter im Bereich Technische Gebäudeausrüstung (Ingenieure) für die Anlagengruppen 4 und 5 einschl. Führungskräfte, jedoch ohne Praktikanten und Hilfskräfte innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre (0 Pkt. 0 Ingenieure; 3 Pkt. 3 Ingenieure und mehr, Zwischenwerte werden interpoliert);

g) durchschnittliche Anzahl technischer Mitarbeiter im Bereich Technische Gebäudeausrüstung (Ingenieure) für die Anlagengruppe 7 einschl. Führungskräfte, jedoch ohne Praktikanten und Hilfskräfte innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre (0 Pkt. 0 Ingenieure; 2 Pkt. 2 Ingenieure und mehr, Zwischenwerte werden interpoliert);

h) durchschnittliche Anzahl technischer Mitarbeiter im Bereich Technische Gebäudeausrüstung (Ingenieure) für die Anlagengruppe 8 einschl. Führungskräfte, jedoch

ohne Praktikanten und Hilfskräfte innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre. (0 Pkt. 0 Ingenieure; 2 Pkt. 2 Ingenieure und mehr, Zwischenwerte werden interpoliert);

Eine Wertungsübersicht der zu vergebenen Punkte je Unterkriterium wird mit dem Bewerbungsbogen, der abzurufen ist unter gablenczlos2@henkel-pm.de versandt. Hinweis zur Wertung: alle Endwerte der Unterkriterien werden auf eine Nachkommastelle gerundet und folgend zum Gesamtwert addiert. Das weitere Verfahren wird auf die punktbesten Bewerber der Plätze 1 bis maximal 5 beschränkt. Bei Punktgleichheit erfolgt die Entscheidung per Los.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Honorar/Preis. Weighting 30
2. Präsentation und Bürovorstellung. Weighting 30
3. Technischer Wert. Weighting 40

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

17/15/004

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 1.6.2015 - 23:59

Payable documents: yes

Terms and method of payment: Die Teilnahme erfolgt mit dem Bewerbungsbogen im pdf-Format, der unter gablenczlos2@henkel-pm.de abzurufen ist, ergänzt um die in der Bekanntmachung aufgeführten Nachweise. Der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen ist unter Verwendung des beigefügten Kennzettels für den Umschlag im Original (DIN A4 mit Registern getrennt) fristgerecht, verschlossen einzureichen. Teilnahmeanträge, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden nicht berücksichtigt. Für die Ausarbeitung der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen werden keine Kosten erstattet. Es erfolgt keine Rückgabe der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen. Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zur Folge. Fehlende Nachweise und Erklärungen sind auf Aufforderung des Auftraggebers innerhalb der gesetzten Frist nachzureichen, werden sie auch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht eingereicht, wird die Bewerbung wegen unvollständigen Teilnahmeantrags ausgeschlossen.

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

8.6.2015 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

I.1) Name, Adressen und Kontaktstellen:

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: hpm Henkel Projektmanagement GmbH, Könneritzstr. 15, 01067 Dresden, Deutschland, Tel.-Nr.: +49 3518732383, Fax: +49 35187323811, E-Mail: GablenzLos2@henkel-pm.de, Internet-Adresse (URL): www.henkel-pm.de

II.3) Laufzeit:

ca. 50 Monate ab Auftragsvergabe.

IV.3.5) Tag der Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:

Voraussichtlich 10.8.2015.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustr. 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Telephone: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

Internet address: www.ldl.sachsen.de

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Vergaberechtsverstöße unverzüglich gerügt werden müssen. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der Bewerbungsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der Angebotsabgabefrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
Teilt der Auftraggeber mit, einer Rüge nicht abhelfen zu können, ist ein Vergabenachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 107 Absatz 3 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landesdirektion Sachsen

Postal address: Altchemnitzer Str. 41

Town: Chemnitz

Postal code: 09120

Country: Germany

Telephone: +49 3715320

Fax: +49 3715321303

VI.5. Date of dispatch of this notice

28.4.2015